

PRODUKTBLATT

Ausbildung zur/zum Heimhelfer*in

Kurzbeschreibung:

- Sie sind auf der Suche nach einer sinnerfüllenden und abwechslungsreichen Tätigkeit?
- Sie möchten gerne einen sicheren Job mit langfristiger Perspektive?
- Sie sind gerne unterwegs und arbeiten eigenständig?

Wir bieten eine gesetzeskonforme, fundierte und praxisnahe Ausbildung zur Heimhilfe an und ermöglichen Ihnen damit den Einstieg in diesen zukunftsorientierten Beruf.

Beschreibung:

Als Heimhilfe haben Sie die verantwortungsvolle Tätigkeit hilfsbedürftige Menschen in ihrem Alltag zu unterstützen. Sie fahren zu ihren Klient*innen und unterstützen sie bedarfsorientiert im Haushalt, bei der Körperpflege, bei der Einnahme und Anwendung von Arzneimitteln, bei Besorgungen außerhalb des Wohnbereiches (Einkauf, Frisör, Post, Apotheke, Behörden, ...) oder bei der Förderung von sozialen Kontakten im Umfeld.

Mit der Absolvierung der Ausbildung zur Heimhilfe erwerben Sie alle notwendigen Kompetenzen und erlangen mit dem positiven Abschluss eine anerkannte Berufsberechtigung.

In der Ausbildung zur Heimhilfe handelt es sich um eine zweistufige Ausbildung, bestehend aus einer theoretischen Ausbildung und einem Praktikum. Der Abschluss der Ausbildung bildet die kommissionelle, mündliche Abschlussprüfung.

Theoretische Ausbildung (min.200 UE): Dokumentation, Ethik und Berufskunde, Erste Hilfe, Haushaltsführung, Grundpflege und Beobachtung (UBV), Grundzüge der Pharmakologie (UBV), Hygiene, Ernährung und Diätkunde, Ergonomie und Mobilisation (UBV), Gerontologie, Kommunikation, soziale Sicherheit.

Praktische Ausbildung (min.200 UE): im ambulanten Bereich der Betreuung zu Hause, in stationären und teilstationären Einrichtungen.

Was erwartet mich:

Eine anerkannte, kompakte und praxisorientierte Berufsausbildung mit guten Jobaussichten.

Wissenswertes:

Die Chancen für Sie als Absolvent*in sind am Arbeitsmarkt nach unseren Erfahrungen ausgezeichnet, da der Bedarf an Heimhilfen steigend ist.

Als Heimhilfe unterliegen Sie meist dem Kollektivvertrag mobiler Dienste oder dem Kollektivvertrag der Sozialwirtschaft Österreich und können damit von einem Mindestentgelt von € 1.925,60 (Stand 2020) ausgehen. Dieses Entgelt erhöht sich oft durch Vordienstzeiten oder Zulagen. Zudem bekommen Sie im Regelfall Kilometergeld oder ein Dienstauto.

Zielgruppe:

Interessierte Personen, die gerne in einem Sozialbetreuungsberuf arbeiten möchten und den Beruf „Heimhelfer*in“ anstreben.

Persönliche Anforderungen: Soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, Lernbereitschaft, Bereitschaft zur Wochenendarbeit, Belastbarkeit

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene allgemeine Schulpflicht und vollendetes 18. Lebensjahr
- Gesundheitliche Eignung (ärztliches Attest max. 1 Monat vor Ausbildungsbeginn)
- Vertrauenswürdigkeit (Strafregisterauszug)
- Teilnahme an der Informationsveranstaltung und Absolvierung des Aufnahmegespräches
- Führerschein B
- Gute Deutschkenntnisse

Karrieremöglichkeiten:

Beschäftigungsmöglichkeiten: Hauskrankenpflege, Stationäre Pflege- und Betreuungseinrichtung, 24-Stunden Personenbetreuung

Entwicklungsmöglichkeiten: Fachspezifische Fortbildungen, Ausbildung in einem weiteren Sozialbetreuungsberuf, Ausbildung in der Pflegeassistent

KURSZEITEN

21.03.2022 – 07.07.2022

Montag-Freitag: 8:00-16:00

(32 UE/Woche, Hinweis: Hierbei handelt es sich um Planzeiten - Abweichungen möglich.)

Infotag: 28.02.2022

Aufnahmetag: 10.03.2022

ANMELDUNG

Bitte sprechen Sie mit Ihrem/Ihrer AMS-Berater*in über die Teilnahme am Kurs.

KONTAKT & INFOS

BFI Bildungszentrum Oberwart

Grazer Straße 86 | 7400 Oberwart

Ansprechperson

Christoph Greiner

Tel.: 03352/38980-2226

Handy: 0664/ 800 45 226

E-Mail: c.greiner@bfi-burgenland.at